



ERREICHBARKEIT

mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
 Linie D (Station Plößlgasse) U1 (Taubstummengasse)
 Parkmöglichkeiten (nach Verfügbarkeit) gibt es in der
 AK Wien Tiefgarage in der Argentinierstraße.

ANMELDUNG:

Wir ersuchen um Anmeldung bis Donnerstag, 20. Juni 2019.
 Mail: anna.haas@akwien.at
 Telefon: 01 501 65 1 2396

StudienVerlag



INSTITUT FÜR GEWERKSCHAFTS-
 UND AK GESCHICHTE



BUCHPRÄSENTATION UND DISKUSSIONSVERANSTALTUNG

Montag, 24. Juni 2019

Beginn: 18.00 Uhr
AK Bibliothek für Sozialwissenschaften,
Lesesaal
 Prinz-Eugen-Straße 20-22, 1040 Wien



INSTITUT FÜR GEWERKSCHAFTS-
 UND AK GESCHICHTE

Zum Buch

„Die Zusammenarbeit zwischen den großen gesellschaftlichen Interessenorganisationen und der Regierung zählt zu den Kennzeichen des politischen Systems der Zweiten Republik. Sozialpartnerschaft wurde zu einem zentralen politischen Gestaltungsfaktor, der zur vergleichsweise günstigen wirtschaftlichen und sozialen Performance Österreichs wesentlich beitrug.

Nach einer Phase der Hochblüte in den Nachkriegsjahrzehnten sind seit den 1980er Jahren deutliche Veränderungen feststellbar, die ihren bisherigen Höhepunkt mit der aktuellen schwarz-blauen Wende erreichen: diese läuft auf ein Ende des Gestaltungsfaktors Sozialpartnerschaft hinaus.

Das vorliegende Buch zeichnet die wechselvolle Entwicklung dieses auch international viel beachteten Musters der Interessenpolitik und dessen institutionelle, politische und wirtschaftliche Voraussetzungen nach. Darüber hinaus steht vor allem der Einfluss der Sozialpartnerschaft bei der Gestaltung der Sozial-, Wirtschafts- und Lohnpolitik im Blickpunkt der Analyse.“

Zu den Autoren

Emmerich Tálos, Professor am Institut für Staatswissenschaften der Universität Wien, Lehrbeauftragter an der Wirtschaftsuniversität Wien und Donau-Universität Krems. Zahlreiche Veröffentlichungen zu den Forschungsschwerpunkten Sozialstaat, Sozialpartnerschaft und Austrofaschismus.

Tobias Hinterseer, Politikwissenschaftler und Referent in der Abteilung Wirtschaft der Arbeiterkammer Salzburg. Lehrbeauftragter an diversen Hochschulen und Bildungseinrichtungen. Arbeitsschwerpunkte sind Sozialpartnerschaft, Arbeitspolitik und Digitalisierung.

PROGRAMM

- 18.00 **BEGRÜSSUNG**
Renate Anderl
Präsidentin der Bundesarbeitskammer und Arbeiterkammer Wien

- 18.15 **PRÄSENTATION DES BUCHES DURCH DIE AUTOREN**
Emmerich Tálos
Univ.-Prof. für Politikwissenschaft an der Universität Wien
Tobias Hinterseer
Politikwissenschaftler
Referent in der Abteilung Wirtschaft der Arbeiterkammer Salzburg

- 19:00 **DISKUSSION:**
GESTALTUNGSFAKTOR „SOZIALPARTNERSCHAFT“ AM ENDE?

- 20:00 **ENDE DER VERANSTALTUNG**
Brot und Wein

Moderation: **Klaus-Dieter Mulley**
Leiter des Instituts für Geschichte der Arbeiterkammern
und Gewerkschaften, Arbeiterkammer Wien

Musikalisches Rahmenprogramm:
Thomas Reimer (Kontrabass) und **Markus Gaudriot** (Piano)